aktuell
Ausgabe Nr. 24
Freitag, 1. Dezember 2017
mosnang
dreien libingen mühlrüti

Lichter in der Dunkelheit

Viele wissen es und haben es schon persönlich erlebt, die Dunkelheit kann dem Menschen ordentlich aufs Gemüt schlagen. In der aktuellen Jahreszeit vermissen wir das Licht, besonders auch, wenn Wolken und Nebel das reduzierte Sonnenlicht einschränken. Es gibt aber auch Stimmen, die den Verlust der Nacht beklagen. Die Lichtverschmutzung verunmöglicht beinahe, dass wir den Sternenhimmel noch sehen können und auf ein erträgliches Licht-Level kommen.

An unseren Schulen werden verschiedene Traditionen und Anlässe gepflegt, die den Schulkindern zeigen, dass Dunkelheit auch seinen Reiz haben kann. Erst wenn es dunkel ist, wird nämlich dem Schein des kleinen Teelichts in der Laterne Beachtung geschenkt.

An der Schweizer Erzählnacht beteiligten sich die Primarschulen von Libingen und Mühlrüti. In Mühlrüti erzählten die Mädchen und Knaben der Mittelstufe den Kindergärtlern und Unterstufenkindern Geschichten- und zwar draussen nur im Licht der selbst gebastelten, kleinen Laternen. Man kann sich gut vorstellen, wie besonders diese Erzählungen in der Dunkelheit wirkten.

Im Dorf Mosnang hat der Laternenumzug des Kindergartens und der Unterstufe um den Martinstag herum Tradition. In diesem Jahr beteiligten sich erstmals auch die 3. bis 6. Klassen am Anlass. Wenn zarte Kinderstimmen ein heiteres Laternenlied singen und ein kleiner Umzug mit selbst gefertigten Laternen vorbeizieht, versprüht dies in der Dunkelheit einer Novembernacht immer wieder einen besonderen Scharm. Die 180 Schulkinder verteilten sich auf die vier Himmelsrichtungen, von wo aus sie bei gelöschter Strassenbeleuchtung zum Zentrum zogen. Zurück beim Schulhaus trugen die acht Klassen ums Feuer herum gemeinsam Lieder vor. Anschliessend konnten sich der Chor und die vielen Zuschauer bei Wurst, Suppe und Punsch aufwärmen und die feinen Kuchen der Eltern geniessen.

Die Dunkelheit birgt auch Gefahren, besonders im Strassenverkehr. Sichtbarkeit ist darum wichtig und wird bei den Kindern wirkungsvoll und einfach mit dem Tragen der Leuchtwesten erreicht.

Mit dem Advent beginnt die Jahreszeit der Kerzenlichter. In Mosnang spielt der Adventskranz dieses Jahr die Hauptrolle. Auch die Schule freut sich darauf, sich in verschiedenen Rollen am besonderen Ereignis zu beteiligen, sei es beim Schmücken von Kranz und Adventsfenster oder beim Mitwirken am Eröffnungsanlass.

Ich wünsche uns, dass wir neben dem hellen Riesen-Adventskranz auch die kleinen Lichter in der Dunkelheit wahrnehmen und schätzen!

Kilian Imhof, Schulleiter Primar

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Anlass «Adventskranz-Mosnang» des Verkehrsvereins Mosnang mit einem Beitrag von Fr. 7'500.00 zu unterstützen.

Im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben der Konsumgenossenschaft Mosnang prüft der Gemeinderat auf dem Areal der ehemaligen Post in Mosnang die Realisierung einer öffentlichen Tiefgarage. Der Gemeinderat hat die Peter Keller Architektur GmbH, Bütschwil mit einem Vorprojekt inklusive Kostenschätzung beauftragt.

Der Gemeinderat hat im Oktober 2017 anhand einer Studie die Überbauung des Tell-Areals festgelegt. In Zusammenarbeit mit potentiellen Investoren wurde festgestellt, dass die gültige Regelbauweise in Bezug auf die Geschossigkeit keine zufriedenstellenden Lösungen erlaubt. Deshalb wurde die Firma Rietmann Raum- und Projektentwicklung, St. Gallen mit der Erarbeitung eines Sondernutzungsplans beauftragt. Zudem wird in Zusammenarbeit mit der Energiekommission die Realisierung eines Holz-Nahwärmeverbundes für das Tell-Areal geprüft.

Baubewilligungen

Roberto Fausto und Germaine, Fassadensanierung mit Aussendämmung, Neubau Luft-Wasserwärmepumpe (Aussenaufstellung), Schrinersberg 813, Mosnang

Bäckerei Fischbacher, Umbau Möbelausstellung in Bäckerei mit Café, Bütschwilerstr. 18, Mosnang

Franz Hollenstein, Umnutzung Gästezimmer in Yogaraum, Hauptstr. 532, Dreien

Grundstückübertragungen

(EV = Erwerbsdatum des Veräusserers;
GE = Gesamteigentum; ME = Miteigentum)

WALI GmbH, mit Sitz in Mosnang SG, veräussert an Hollenstein Werner, Bärenwiese 1, Mosnang, ½ ME am Grundstück Nr. 60, Lindenplatz 4, Mosnang, 387 m² Wohnhaus Vers.-Nr. 89, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage. EV 02.07.2015.

Dorfkorporation Mosnang, mit Sitz in Mosnang SG, veräussert an Politische Gemeinde Mosnang, mit Sitz in Mosnang SG, von Grundstück Nr. 82, Dorf, Mosnang, 15 m² Strasse an Grundstück Nr. 270, Strasse Mosnang – Aufeld. EV 30.09.1958.

Besuchen Sie uns online: mosnang.ch

Baumann Urs, Aufeld 22, Mosnang, veräussert an Politische Gemeinde Mosnang, mit Sitz in Mosnang SG, von Grundstück Nr. 488, Aufeld, Mosnang, 196 m² Strasse an Grundstück Nr. 270, Strasse Mosnang – Aufeld. EV 02.06.2006.

Koller Reto und Jolanda, Libingerstr. 1, Mosnang, veräussern an Politische Gemeinde Mosnang, mit Sitz in Mosnang SG, von Grundstück Nr. 517, Libingerstrasse, Mosnang, 50 m² Strasse an Grundstück Nr. 270, Strasse Mosnang – Aufeld. EV 03.09.1998.

Scherrer Anna, Lindenbergweg 3, Rüthi ZH, veräussert an Politische Gemeinde Mosnang, mit Sitz in Mosnang SG, von Grundstück Nr. 283, Pfarrwiese, Mosnang, 126 m² Strasse an Grundstück Nr. 270, Strasse Mosnang – Aufeld. EV 30.12.1996.

Gmür Beat, Libingerstr. 6, Mosnang, veräussert an Politische Gemeinde Mosnang, mit Sitz in Mosnang SG, von Grundstück Nr. 892, Libingerstrasse, Mosnang, 692 m² Strasse an Grundstück Nr. 270, Strasse Mosnang – Aufeld. EV 11.04.1995.

Wohlgensinger Guido, Aufeld 2, Mosnang, veräussert an Politische Gemeinde Mosnang, mit Sitz in Mosnang SG, von Grundstück Nr. 311, Aufeld, Mosnang, 1 m² Strasse an Grundstück Nr. 270, Strasse Mosnang – Aufeld. EV 11.05.2001.

Wohlgensinger Walter, Aufeld 5, Mosnang, veräussert an Politische Gemeinde Mosnang, mit Sitz in Mosnang SG, von Grundstück Nr. 912, Aufeld, Mosnang, 1 m² Strasse an Grundstück Nr. 270, Strasse Mosnang – Aufeld. EV 31.01.1984.

Bürge Pius, Aufeld 7, Mosnang, veräussert an Politische Gemeinde Mosnang, mit Sitz in Mosnang SG, von Grundstück Nr. 2081, Aufeld, Mosnang, 14 m² Strasse an Grundstück Nr. 270, Strasse Mosnang – Aufeld. EV 12.03.2012.

Weihnachtseinkäufe im...

Lädeli "zur Schererei"
Unterdorf 19, 9607 Mosnang

Spezielle Öffnungszeiten im Dezember:
Montag und Dienstag 17.30 – 19.30 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Breitenmoser Thomas, Aufeld 11, Mosnang, veräussert an Politische Gemeinde Mosnang, mit Sitz in Mosnang SG, von Grundstück Nr. 986, Aufeld, Mosnang, 53 m² Strasse an Grundstück Nr. 270, Strasse Mosnang – Aufeld. EV 12.12.2006.

Bürge Stefan, Aufeld 15, Mosnang, veräussert an Politische Gemeinde Mosnang, mit Sitz in Mosnang SG, von Grundstück Nr. 317, Aufeld, Mosnang, 74 m² Strasse an Grundstück Nr. 270, Strasse Mosnang – Aufeld. EV 25.08.2008.

Widmer Markus, Bennenmoos 1041, Mühlrüti, veräussert an Widmer Simon, Bennenmoos 1041, Mühlrüti, das Grundstück Nr. 1503, Bennenmoos, Mühlrüti, 174'952 m² Wohnhaus Vers.-Nr. 1041, Scheune Vers.-Nr. 1042, Jungviehstall Vers.-Nr. 1045, Weidscheune Vers.-Nr. 1657, Scheune mit Schopf Vers.-Nr. 1039, Scheune Vers.-Nr. 2513, Strasse/Weg, übrige befestigte Fläche, Acker/Wiese/Weide, Gartenanlage, fliessendes Gewässer, Wald, übrige bestockte Fläche. EV 25.06.1987. Das Grundstück Nr. 784, Bennenmoos, Mühlrüti, 817 m² Schweinestall mit Remise Vers.-Nr. 1048, Strasse/Weg, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage. EV 25.06.1987. Das Grundstück Nr. 785, Bennenmoos, Mühlrüti, 430 m² Acker/Wiese/Weide. EV 25.06.1987. Das Grundstück Nr. 788, Bennenmoos, Mühlrüti, 18'399 m² Strasse/Weg, Acker/Wiese/Weide. EV 25.06.1987. Das Grundstück Nr. 791, Erlenmoos, Mühlrüti, 2'287 m² Strasse/Weg, Acker/Wiese/Weide. EV 25.06.1987. Das Grundstück Nr. 1513, Bennenmooswald, Mühlrüti, 3'032 m² fliessendes Gewässer, Wald. EV 14.06.1996. Das Grundstück Nr. 1517, Bennenmooswald, Mühlrüti, 13'250 m² fliessendes Gewässer, Wald. EV 14.06.1996. Das Grundstück Nr. 1521, Bechtenwald, Mühlrüti, 25'592 m2 Strasse/Weg, fliessendes Gewässer, Wald. EV 25.06.1987. Das Grundstück Nr. 1528, Tobel, Mühlrüti, 451 m² fliessendes Gewässer, Wald. EV 25.06.1987. Das Grundstück Nr. 2100, Bennenmoos, Mühlrüti, 2'567 m² Acker/Wiese/Weide. EV 13.02.2008.

Hagmann Albert, Grämigen 379, Lütisburg Station, veräussert an Hagmann Albert, Sandackerstr. 7, Oberbüren, das Grundstück Nr. 241, Lütschwil, Mosnang, 554 m² Wald. EV 16.06.1983.

Bischofberger Trudy, Unterschönau, Kirchberg, veräussert an Bischofberger Josefa, Schanzweg 5, Kirchberg, das Grundstück Nr. 1816, Buechli, Libingen, 7'210 m² Wald. EV 28.03.1962.

Veranstaltungen / Termine

Freitag, 1. Dezember, 18.00 Uhr
Eröffnungsanlass «Weltrekordversuch» (Adventskranz), Verkehrsverein Mosnang
Mosnang, Aufeld

Samstag, 2. Dezember, 14.00 Uhr
Samichlaus auf der Hulftegg, Gasthaus Hulftegg

Sonntag, 3. Dezember, 14.00 Uhr
Hauptversammlung, Frauengemeinschaft Mosnang
Pfarreiheim Mosnang

Sonntag, 3. Dezember, 14.00 Uhr
Samichlaus auf der Hulftegg, Gasthaus Hulftegg

Sonntag, 3. Dezember, 17.30 Uhr
Eröffnung neue Weihnachtsbeleuchtung, IG Mühlrüti
Mühlrüti

Montag, 4. Dezember, 20.00 Uhr
Adventsfeier, Christlicher Bauernbund Mosnang
Pfarreiheim Mosnang

Montag, 4. Dezember, 20.00 Uhr
Libinger Höck, Bäuerinnen und Landfrauen Libingen
Restaurant Rössli, Libingen

Dienstag, 5. Dezember, 13.30 Uhr
Jassen für Senioren, Kath. Kirchgemeinde Mosnang
Pfarreiheim Mosnang

Dienstag, 5. Dezember, 15.00 Uhr
Eltern-Kindertreff, Chrabbelgruppe Bütschwil/Mosnang
Hofwiesen 1, 9606 Bütschwil

Dienstag, 5. Dezember, 20.00 Uhr
Samariterübung, Samariterverein Mosnang
Pfarreiheim Mosnang

Donnerstag, 7. Dezember, 11.30 Uhr
Seniorentreff mit Mittagessen, Krone Mosnang

Donnerstag, 7. Dezember, 13.00 Uhr
Jungviehsignale,
Bäuerinnen und Landfrauen Mosnang-Mühlrüti
Sonnhalden Mosnang oder Kurzenegg Dreien

Donnerstag, 7. Dezember, 19.30 Uhr
Glaubensseminar, Seelsorgeeinheit Unteres Toggenburg
Pfarreiheim Mosnang

Donnerstag, 7. Dezember, 20.00 Uhr
Singstobätä, Restaurant Post, Dreien

Freitag, 8. Dezember, 16.00 Uhr
Weihnachtszauber-Adventsmarkt Solino
Regionales Seniorenzentrum Solino, Bütschwil

Samstag, 9. Dezember, 11.00 Uhr
3. Toggenburger Börzelballturnier, Börzelbömm
Oberstufenzentrum Mosnang

Samstag, 9. Dezember, 15.30 Uhr
Fiire mit de Chliine,
Evang. Kirchgemeinde unteres Toggenburg
Katholische Kirche Bütschwil

Montag, 11. Dezember, 19.00 Uhr
Offiziersrapport, Feuerwehr Mosnang
Depot Mosnang

Weltrekordversuch

Freitag, 1. Dezember

18.00 Uhr

De gröscht isch z' Moslig!

Rekordakt

Mitwirkende: Weltrekord-Jury,
Musikgesellschaft Mosnang, Schülerchor

Karin Keller-Sutter
Laudatio

Bischof Markus Büchel
Kranzsegnung

Gönnerschaft Adventskranz: CHF 50.- pro Meter

Werden Sie Teil dieses einmaligen Ereignisses !
Erhalten Sie auf Wunsch Ihre persönliche Urkunde.

www.adventskranz-mosnang.ch

Trägerverein :
Verkehrsverein Mosnang
Winkeln 702, 9607 Mosnang
info@adventskranz-mosnang.ch

Oberhänsli · Clientis Bank Toggenburg · Schützengarten

Dienstag, 12. Dezember, 12.00 Uhr
Adventsfeier für Senioren,
Kath. Kirchgemeinde Mosnang
Pfarreiheim Mosnang

Mittwoch, 13. Dezember, 13.30 Uhr
Eröffnung Kunsteisfeld mit Mathias Seger,
Verkehrsverein Mosnang
Im «Adventskranz-Mosnang», Aufeld

Freitag, 15. Dezember, 15.00 Uhr
Eltern-Kindertreff, Chrabbelgruppe Bütschwil/Mosnang
Hofwiesen 1, 9606 Bütschwil

Samstag, 16. Dezember, 20.00 Uhr
Weihnachtskonzert, Musikgesellschaft Mosnang
Kirche Mosnang

Sonntag, 17. Dezember, 13.30 Uhr
Sonntagskonzert mit Buuremusig,
Restaurant Post, Dreien

Adventszeit im Volg Moslig

1.–16. Dezember 2017:
5-Franken-Gutscheine

Freitag, 15. Dezember 2017:
Abendverkauf; Kaffee & Wein im «Kellerstübli»

Ganzer Advent:
Sternstunden • Adventskalender

Kinder, spitzt die Farbstifte! Auch dieses Jahr schmücken wir unser Chlaushüttli wieder mit schönen Kinderzeichnungen.

Wir freuen uns auf Sie!
Vreni Truniger
und s'Volg Team

frisch und fründlich Volg

Solino
wo die Herzlichkeit zu Hause ist

«Weihnachtszauber – Adventsmarkt Solino»

Freitag, 8. Dezember 2017 16.00 bis 21.00 Uhr

Adventsmarkt mit Marktständen im Freien - Koffermarkt im Solino-Saal

- Marktaussteller mit kreativen Geschenksartikel, Lebensmittel, Wollsachen, Kunstwerken, Textilien, Schmuck, Karten usw.
- diverse kulinarische Angebote und Verpflegungsmöglichkeiten (Glühwein, Gulaschsuppe, Chässchnitten, heisse Maroni usw.), Festwirtschaft im Bistro
- Auftritt Gospelchor Voice of Joy, Sirnach
- für Kinder Esel-Streichelzoo, Backen, Basteln
- adventliche Atmosphäre mit viel Kerzenlicht und feinen Düften.

Der Adventsmarkt ist öffentlich. Jung und Alt sind herzlich eingeladen.

Jahresmotto im Solino:

Das Seniorenzentrum im Toggenburg | Kreuzrain 1 | 9606 Bütschwil
T 071 982 82 52 | info@seniorenzentrum-solino.ch | www.seniorenzentrum-solino.ch

Regionales Seniorenzentrum Solino Bütschwil
Zeit schenken – Zeitaktien einlösen

Solino
wo die Herzlichkeit zu Hause ist

Im Rahmen des Jahresmottos „Gelebte Herzlichkeit – geschenkte Zeit" lanciert das Regionale Seniorenzentrum Solino Bütschwil rechtzeitig für die Weihnachtszeit die Aktion „Zeit schenken". Wer BewohnerInnen oder Bewohnern – einzelnen oder einer Gruppe – einige Stunden Zeit schenken möchte, kann eine Zeitaktie einlösen.

Das Seniorenzentrum Solino in Bütschwil setzt jedes Jahr verschiedene Anlässe und Aktionen zum jeweiligen Jahresmotto um. Im September konnte die Aktion „Herzenswünsche" abgeschlossen werden. Über 100 individuelle Herzenswünsche von BewohnerInnen und Bewohnern konnten dabei erfüllt werden. Mit der neuen Aktion können interessierte Personen dem Solino Zeit schenken. Die geschenkte Zeit in der Form eines persönlichen Einsatzes kommt den BewohnerInnen und Bewohnern zugute. Zeit-Schenkende können interessierte Personen sein, die eine entsprechende Zeitaktie einlösen. **Mögliche Einsätze sind z.B. Begleitung bei Spaziergängen, Einkäufen, Besuchen oder Vorlesen, Spielen, Gespräche führen usw.** Der Entscheid für den konkreten Einsatz liegt beim Seniorenzentrum und die beschenkten BewohnerInnen und Bewohner müssen selbstverständlich auch mit dem Einsatz einverstanden sein. **Die „Zeit-Schenkenden" werden für ihren Einsatz vorbereitet und begleitet.**

Mit dieser zeitlich befristeten Aktion sollen einerseits neue Zeitressourcen zugunsten der Solino-BewohnerInnen und Bewohner erschlossen werden. Andererseits können interessierte mit einem solchen befristeten Freiwilligen-Einsatz wertvolle Erfahrungen sammeln – dies ganz ohne weitergehende Verpflichtungen. Die Aktion schafft auch eine Verbindung zum neuen Modell für ein solidarisches Zusammenleben mit Zeitgutschriften der KISS-Genossenschaft Toggenburg. Die dem Solino geschenkten und umgesetzten Stunden werden mit zwei Spendenbarometern im Bistro sichtbar gemacht. Die Aktion für die Einlösung von Zeitaktien läuft bis zum 28. Februar 2018. Für jede hundertste geschenkte Stunde gemäss Spendenbarometer wird dem Schenkenden ein Genossenschafts-Anteilschein für einen Beitritt zur KISS-Genossenschaft Toggenburg geschenkt. Über diese Aktion, die Freiwilligenarbeit im Solino und die KISS-Genossenschaft Toggenburg wird auch am Solino-Adventsmarkt vom 8. Dezember 2017 informiert. Schenke Zeit – werde Reich!

Solino -Zeitaktie

Ich

Name, Vorname, Jahrgang, vollständige Adresse, Telefonnummer

schenke Bewohnerinnen oder Bewohnern des Regionalen Seniorenzentrums Solino Bütschwil im Rahmen der Aktion «Zeit schenken» total **Stunden Zeit für**:

(z.B. mögliche Tätigkeit, bevorzugte Zeiten / Termine / «Zeitfenster», weitere Bemerkungen ...)

Der Entscheid über den definitiven Einsatz (Art des Einsatzes, «Beschenkte», Termine usw. in Absprache) liegt bei der Koordinationsstelle: Leitung Aktivierung Seniorenzentrum Solino Bütschwil.

Ort/Daum Unterschrift

Die Aktion für die Zeichnung von „Zeit-Aktien" dauert bis längstens 28. Februar 2018. Die Umsetzung des Freiwilligen-Einsatzes erfolgt bis spätestens 31. Dezember 2018. Bitte senden Sie die Zeitaktie an:

Solino
wo die Herzlichkeit zu Hause ist

Das Seniorenzentrum im Toggenburg
Aktion «Zeit schenken»
Kreuzrain 1 | 9606 Bütschwil
Tel. 071 982 82 52 | info@seniorenzentrum-solino.ch
www.seniorenzentrum-solino.ch

Impressum

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Mosnang
erscheint alle zwei Wochen

Nächste Ausgabe: Freitag, 15. Dezember 2017
Einsendeschluss: Montag, 11. Dezember 2017, 08.00 Uhr

Telefon 071 982 70 70 | Fax 071 982 70 71
aktuell@mosnang.ch | www.mosnang.ch

Weitere Informationen

Unpersönliche Generalabonnemente

Die Gemeinde Mosnang verfügt über drei unpersönliche Generalabonnemente, welche von den Einwohnerinnen und Einwohner derzeit für Fr. 43.00 erworben werden können. Seit 17. März 2015 werden die Tageskarten ab 17.00 Uhr für den Folgetag zu einem reduzierten Preis von Fr. 20.00 abgegeben. Aufgrund des gestiegenen Ankaufspreises hat der Gemeinderat entschieden, die Verkaufspreise ab 1. Januar 2018 auf Fr. 45.00 respektive Fr. 25.00 (Last-Minute) anzuheben.

Freier Zugang zu Hydranten

Nach grösseren Schneefällen werden nicht selten beim Freischaufeln von Vorplätzen die Hydranten regelrecht zugedeckt. Eine hierdurch verzögerte Brandbekämpfung kann unter umständen Menschenleben kosten und hohe Sachschäden verursachen. Damit im Ernstfall eine möglichst rasche Löschwasserentnahme durch die Feuerwehr möglich ist, sind die Hydranten von Schneehaufen freizuhalten. Es gilt auch hier, die Feuerwehr hilft - die Bevölkerung beugt vor. Die Feuerwehr dankt für die vorausschauende Mithilfe und das Verständnis.

energietal toggenburg gewerbepartner
mosnang dreien. libingen. mühlrüti

Wärmebild-Aktion:
Wissen Sie wo die Wärme bleibt?

Wärmeverlusten auf der Spur

Die Raiffeisenbank mit dem Partner energietal toggenburg empfehlen Ihnen wärmstens die Wärmebild-Aktion.

Dabei erhalten Sie Wärmebilder von Ihrem Wohneigentum sowie ein individuelles Dossier mit einer Analyse der Wärmeverluste. Diese Untersuchung kann Ihnen als Grundlage für allfällige Sanierungsmassnahmen dienen.

> Kosten für Raiffeisenkunden: CHF 100.-
> Kosten für Nichtkunden: CHF 130.-

Die Aktion dauert bis zum 15. Dezember 2017. Melden Sie sich heute noch an: www.raiffeisencasa.ch/wärmebild

RAIFFEISEN
Toggenburger Raiffeisenbanken

Bei Fragen zur Erstellung der Wärmebilder steht der Angebots-Partner ibih AG gerne zur Verfügung: Telefon 062 544 78 30

Clever Lagern: Lebensmittel richtig aufbewahren

Der wunderschöne Sommer im Toggenburg lieferte grosse Mengen an Früchten und Gemüse aus dem eigenen Garten. Mit der geeigneten Lagermethode bleiben diese saisonalen Lebensmittel länger frisch und geniessbar. Somit kann man auch in den rauen Wintermonaten auf wertvolle Vitaminen zählen.

Kühlschrank oder Keller?

Gemüse- und Früchtesorten stellen unterschiedliche Ansprüche an die Lagerung. Licht, Luft und Wärme beschleunigen den Verderbungsprozess und reduzieren zudem den Vitamingehalt. Im Gemüsefach des Kühlschranks lassen sich Äpfel, Kiwi, Beeren, Trauben, Nektarinen, Birnen, Aprikosen, Kirschen und Pfirsiche problemlos aufbewahren. Bei den niedrigen Temperaturen bleiben sie länger frisch. Ebenfalls sollte für jedes Lebensmittel die geeignete Temperaturzone gewählt werden.

Jedoch ist die Lagerung im Kühlschrank nicht für alle Gemüse und Früchte geeignet. Unter den tiefen Temperaturen leiden der Geschmack sowie teils das Aussehen von Ananas, Auberginen, Bananen, Kürbis, Bohnen, Melonen, Paprika, Tomaten und Zitrusfrüchten. Beispielsweise verfärbt sich die Schale von kalt gelagerten Bananen schwarz. Deshalb sollten temperaturempfindliche Sorten nicht im Kühlschrank, sondern in einem kühlen Raum vor Licht geschützt gelagert werden. Dafür eignet sich besonders der Keller, wo die Luftfeuchtigkeit hoch und die Temperatur konstant tief ist.

Frisch und geniessbar

Gemüse und Früchte weisen einen hohen Feuchtigkeitsgehalt auf. Trocknen sie aus, werden sie schrumpelig und weich. Durch die Verwendung von Plastiksäcken und luftdichten Verpackungen lässt sich der Feuchtigkeitsverlust vermindern. Zudem verlieren aufgeschnittene Gemüse und Früchte besonders schnell an Feuchtigkeit und bieten Bakterien eine gute Angriffsfläche. Folglich sollten diese möglichst frisch verwendet und erst kurz vor dem Verzehr verarbeitet werden.

«Nachbarn» beachten

Bei der Lagerung sind auch die Nachbarn der Gemüse und Früchte zu berücksichtigen. Nicht alle Sorten vertragen sich gleich gut. Der Grund dafür ist, dass einige Gemüse und Früchte während dem Reifeprozess das Gas Ethylen absondern. Dieses ist für die Aromabildung zuständig und beschleunigt sowohl den Reifungs- als auch den Verderbungsprozess. Manche Gemüse- und Früchtesorten, wie zum Beispiel Kartoffeln, reagieren besonders stark auf das Gas und verderben folglich schneller. Deshalb sollten ethylenausscheidende und ethylenempfindliche Sorten voneinander getrennt gelagert werden.

Ethylenausscheidend sind:
Äpfel, Aprikosen, Bananen, Birnen, Broccoli, Feigen, Kiwi, Melonen, Nektarinen, Pfirsiche, Pflaumen, Quitten, Tomaten.

Ethylenempfindlich sind:
Auberginen, Bananen, Blumenkohl, Bohnen, Broccoli, Endivie, Gurken, Kiwis, Kopfsalat, Mango, Rüebli, Rotkraut, Spinat, Tomaten, Weisskohl, Wirz, Zucchini, Kartoffeln.

Ab sofort:
– trendige Geschenke
– Gutscheine schön verpackt
– zarte Schinkli / Balleron, Lyoner
– grosse Auswahl Teigspezialitäten

Jetzt bestellen:
Das beliebte frisch geschnittene Fondue Chinoise dazu die hausgemachten Saucen.

Aktion von 30. Nov. bis 6. Dez. 2016
Schweinsfilet 25 %
Pouletbrüstli CH ½ kg Fr. 16.–

Info Öffnungszeiten:
Samstag, 23.12.2017
durchgehend von 7.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Sonntag, 24.12.2017
Abholservice von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Näf-metzg
Bütschwilerstrasse 2
9607 Mosnang
Tel. 071 983 15 04
info@naef-metzg.ch
www.naef-metzg.ch

Besuchen Sie uns online: mosnang.ch